

Arbeitszeiterfassung Lehrer in Sachsen

Beitrag von „Anna Lisa“ vom 3. Juni 2024 16:26

[Zitat von Maylin85](#)

Es würde ja reichen, all das zu erfassen, wofür man in anderen Berufen auch einstempelt.

Dann müsste man auch die ganzen Wartezeiten mit erfassen.

In einem Büro / einer Firma stempelt man morgens ein und fängt an zu arbeiten. Wenn man jetzt eine Arbeit erledigt hat, aber das Meeting erst in einer halben Stunde anfängt, geht man dafür ja nicht ausstempeln.

Genau so ist es in der Schule. Wenn ich eine Freistunde habe, aber meinen Unterricht nur äußerst ineffektiv und unvollständig vorbereiten kann, weil mein ganzes Material zu Hause ist und es im LZ kein W-Lan gibt, dann beschäftigte ich mich schon, aber es ist auch nicht richtig effektive Arbeit. Trotzdem zähle ich das zu meiner Arbeitszeit. Ich habe niemanden gebeten, meine Arbeitszeit zu unterbrechen.